

Transport Anmeldung für liegende Patiententransporte

Patient*in, Name, Vorname, Geburtsdatum, Fallnummer:

(Patientenetikette)

Transportdatum, Uhrzeit, Steckel:

Institution, Abteilung, Zimmer Nummer:

Hiermit bestätigen wir, dass alle Transportbedingungen (siehe unten) erfüllt sind:

Besteller*in, Name, Vorname, Datum:

Telefonnummer für Rückfragen:

Verantwortliche(r) Arzt/in, Name, Vorname, Telefonnummer, Unterschrift:

REA-Status: Ja Nein

Rechnung an: Institution Patient Andere:

Kostenstelle:

Rechnungsadresse (Falls nicht Institution)

Ausgefülltes Formular bitte vor dem Transport per Mail an reha-transport@hin.ch senden oder unmittelbar vor dem Transport dem Transportpersonal im Original aushändigen.

Transportbedingungen:

Patiententransporte (S3) durch die Reha Transport Swiss GmbH, werden ohne ärztliche Transportfreigabe durchgeführt, wenn alle nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind:

Gesamteindruck: Patient/in wach und kommunikationsfähig

Vitalparameter

- **Atmung:** Normale Atmung mit Atemfrequenz 10 - 20/min Sauerstoffbedarf bis max. 4lt für SpO2 >94% (>90% bei COPD-Patienten/innen)
- **Kreislauf:** Blutdruck & Puls im Normbereich (Systole 100 – 170mmHg, Puls 50 – 100/min)
Keine aktive Blutung, Infusion einzig zum Offenhalten.

Neurologie: GCS (Glasgow Coma Scale) 13 oder höher.

Psyche: Kein aggressives Verhalten Patient/in mit Transport einverstanden. (FU mit Zwang nur mit Polizei)

Monitoring-Überwachung & Therapie: Kein Monitoring-Überwachungsbedarf vor, während oder nach dem Transport. Kein vorhersehbarer Therapiebedarf im Verlauf des Transportes.

Equipment: Perfusoren/Infusomaten ohne kreislaufwirksame Medikamente und ohne Anpassungsbedarf im Verlauf des Transportes. Thoraxdrainagen an geschlossenem System und Transportzeit max. 1 Stunde

Coro-Patienten: Patient ist vor Transport mind. 6 Stunden stabil bei guter Beobachtung.

Sturz: Patient ist nach dem Sturz wach und reagiert adäquat. Patient ist vor Transport mind. 2 Stunden stabil. Kein Verdacht auf Verletzung am Rücken, Oberschenkelfraktur, Commotio cerebri.

Sonderfälle:

- Keine Fremdkörperingestionen (Rasierklingen, Scherben, Batterien, Gebiss)
- Keine Isolationstransporte.

Weicht der Patientenzustand in einem oder mehreren Punkten von oben genannten Vorgaben ab, so kann der Transport nicht durch die Reha Transport Swiss GmbH durchgeführt werden.

Versionsnummer:

4

Autor/-in
GDÜ

Erstellt am:

28.02.24

Status:
definitiv

freigegeben durch:

JEs

freigegeben am:
07.03.24

aktualisiert durch:

GDÜ

aktualisiert am:
25.04.24

freigegeben durch:

JEs

freigegeben am:
26.04.24